

# Hexenritt mit Bildern eines Untergangs

Frühlingskonzert des Seelbacher Musikvereins bietet einen spannenden Abend / Rolf Monzel ergänzt Orchester



Mit »Pastelltönen und Lautmalerei« war das Frühlingskonzert des MV Seelbach umschrieben.

Foto: Baulies

melderist  
r Besuch  
Zillebeke

bach (red/bs). Das Part-  
chaftskomitee Zillebeke  
nert an den geplanten  
enbesuch von Seelbacher  
des 30-jährigen Bestehens  
Partnerschaft beider Ge-  
nden. Der Gegenbesuch  
et vom 20. bis 22. Juni in  
bbke statt. Anmeldungen  
men die Organisatoren  
n bis Freitag, 11. April,  
folgenden Kontaktdaten  
E-Mail: uhl@seelbach-on-  
de, Telefon 07823/  
430. Im Reisebus sind  
h einige Plätze frei.

iedhofslocke  
artet wieder

Von Endrik Baulies  
Seelbach. Das Frühlingskon-  
zert des Musikvereins aus  
Seelbach ist am Samstag  
mehr als ein reines Musik-  
erlebnis gewesen. Die rund  
60 Musiker unter der Lei-  
tung von Christian Sade bo-  
ten zusammen mit dem  
Maler Rolf Monzel einen  
Abend, der »Pastelltöne  
und Lautmalerei« hieß.

Der Titel war allerdings ein  
klassisches Understatement.  
Weder die Musiker noch der  
Künstler arbeiteten mit zarten  
Tönen, wie man es bei dem  
Begriff »Pastell« erwarten  
dürfte. Und die »Lautmalerei«  
entsprach einem gewaltigen  
Untergang, etwa dem der »Ti-

tanica«.  
Im ersten Teil des Konzerts  
im gut besuchten Bürgerhaus  
FriedhofsKapellenlocke  
eits montiert. Die im Juli  
3 erstmals erfolgte Bitte  
Spenden sei von zahlrei-  
n Gewerbetreibenden  
erstützt worden, teilt die  
sverwaltung mit. Auch ha-  
es größere und kleinere  
ratischen Übergabe mit Seg-  
ng am Gründonnerstag, 17.  
n), ab 17 Uhr wird eingela-

zerts widersprechen sich in  
Harmonien und Klangfarben  
kurzen Erklärungen gezeigt  
Malers Viktor Hartmann samt  
Eigene Bilder präsentierten  
Rolf Monzel und Christian Sa-  
de im zweiten Teil. »Don Qui-  
jote Variationen« hat der Diri-  
gent - inspiriert von Werken  
des Seelbacher Malers - für  
das Konzert geschaffen. Im  
Vergleich zur ersten Kulisse  
waren die Variationen über  
den Ritter der traurigen Ge-  
sagt. Hierzu hatte Rolf  
Monzel eigens Bilder geschaf-  
ten, die Teil der Vorstellung  
gewesen sind. Die Bilder er-

kannte Motiv des ellenlangen  
und dünnen Handegens und  
seinem kurzen dicken Dienen  
mit grellen Farben.  
So verhielt es sich auch mit  
dem Zyklus an Bildern zum  
Untergang der Titanic. Der  
Schweizer Stephan Jaeggi hat  
für te neun Jahre nach der tragi-  
schen Jungfernfahrt des Lu-  
xusliners diese menschliche  
Überheblichkeit der Unsink-  
barkeit musikalisch um-  
gesetzt. Hierzu hatte Rolf  
Monzel eigens Bilder geschaf-  
ten, die Teil der Vorstellung  
gewesen sind. Die Bilder er-  
gänzten das bombastische  
Werk, welches das Orchester  
darbot.  
Dass Bilder auch laufen  
können, bewies das Jugendor-  
chester in einem Kurzfilm zu  
einer weiteren Komposition  
Sades. Die Fahrt vom Proben-  
keller zum Klostergarten be-  
wältigten die 30 Nachwuchs-  
musiker in einem »kleinen ro-  
ten Traumbus«. »Roxanne«  
gelöst« von Peter Schilling er-  
und unterhaltsamen Konzert-  
abend mit vielen Bildern.